



UGAIN

Urban **G**Ardens for the social
INtegration of migrants



Aktivität:

Gemeinschaftliches Kochen



Kochveranstaltungen fördern den gegenseitigen Respekt und bieten einen Rahmen für informelles Netzwerken.



Aktivitäten

1. Name der Aktivität

Gemeinschaftliches Kochen

2. Art der Aktivität

Kochen und Gastronomie

3. Beschreibung der Aktivität

Etwa zweimal im Jahr lädt der Verein Menschen (alle Internen und 10 bis 20 Externe) zu einem gemeinschaftlichen Kochen ein. Es werden typische Gerichte aus den verschiedenen Kulturen der Teilnehmer*innen zubereitet und das Wissen geteilt. Wer ein Gericht zubereiten möchte, kann dies tun. Dabei werden die Erträge an Obst und Gemüse aus dem Gemeinschaftsgarten genutzt. Ziel ist es, dass sich die Gartenmitglieder treffen und außerhalb des üblichen Arbeitsfeldes Gartenarbeit (oder Nähen) genießen und feiern. Externe Gäste aus der lokalen Nachbarschaft und auch aus der migrantischen Gemeinschaft sind eingeladen.

Diese Veranstaltung wird manchmal auch im Freien, bei schönem Wetter direkt im Garten (z.B. Grill, Lagerfeuer) durchgeführt.

4. Notwendige Kompetenzen und erforderliche Ausbildung

Grundlegende Kochkenntnisse und die Planung der Gerichte sind wichtig, da mit einer bestimmten Anzahl von Portionen geplant werden muss. Jemand muss eine geeignete Küche und einen geeigneten Essbereich organisieren. Es sollte gut geplant sein, wer welche Speisen zubereitet und mitbringt. Zu viel Struktur für dieses Format ist nicht gut. Lassen Sie einfach das Abendessen/die Mittagspause und die folgenden Aktivitäten/Ideen natürlich fließen.. Seien Sie auch offen für neue Rezepte, Geschmacksrichtungen und Gerichte. Entscheiden Sie, wie Sie mit den Resten, dem Abfall und der anschließenden Reinigung umgehen, damit die Arbeit aufgeteilt wird und nicht eine einzige Person für alles verantwortlich ist.

5. Schritte zur Umsetzung der Aktivität

- Organisieren Sie eine Küche, die für die Anzahl der Personen ausgelegt ist (Mietküche oder ein privates Haus)
- Einladung der Vereinsmitglieder*innen (Migrant*innen und Österreicher*innen) bei Gartentreffen/ Nähaktivitäten/ WhatsApp Gruppe
- Persönliche Einladung der externen Personen per E-Mail, soziale Medien oder persönlich
- Jede*r die/der etwas beitragen möchten, kann ein typisches Gericht ihres/seines Heimatlandes vorschlagen
- Kaufen Sie die Zutaten und nutzen Sie das Gemüse und die Früchte aus dem Garten
- Kochen Sie zusammen und genießen Sie das Essen

6. Benötigtes Material und Methoden

- **Infrastruktur:** Küche, Strom, Koch- und Essgeschirr, Besteck, Rezepte, Tische und Stühle.
- **Material und Personal:** Zutaten, Küchengeräte, Zeit und Lust das Kochen und die Mahlzeiten vorzubereiten.
- **Zeit und Arbeitsaufwand:** 2x jährlich, ungefähr einen Abend und die Zeit für die Vorbereitungen.
- **Kosten:** Geringe Kosten: Geld könnte benötigt werden, um einen passenden Raum zu mieten (wenn nicht kostenfrei) und für die Zutaten.

7. Lernergebnisse für die Gärtner*innen

Die Teilnehmer*innen können ihr Wissen über internationale Gerichte und ihre Kochkünste verbessern. Kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten können identifiziert und verstanden werden. Viele soziale Fähigkeiten wie Kommunikation und Respekt werden geschult, wenn Menschen zusammenkommen, Mahlzeiten zubereiten und gemeinsam essen. Bei solchen Veranstaltungen können Freundschaften oder Partnerschaften entstehen, die eines Tages

entweder für "neue Einheimische" oder "alte Einheimische" wichtig sein können. Durch Vernetzung und neue Kontakte können auch Stellenangebote, Ausbildungsmöglichkeiten oder andere Möglichkeiten entstehen.

Partnerorganisationen

Technical
University
of Munich



Technical University
of Munich
(Deutschland)
www.tum.de



anstiftung
(Deutschland)
www.anstiftung.de



On Projects Advising SL
(Spanien)
www.onprojects.es



Asociación Cantabria Acoge
(Spanien)
www.cantabriaacoge.com



Folkuniversitetet
(Schweden)
www.folkuniversitetet.se



Social Farms & Gardens
(Vereinigtes Königreich)
www.farmgarden.org.uk




GärtnerInnen der Welt kooperieren

Gartenpolylog
(Österreich)
www.gartenpolylog.org

Soziale Medien

 /UGAIN.EU
<https://www.facebook.com/UGAIN.EU/>

 /UGAIN_ERASMUS
https://twitter.com/UGAIN_ERASMUS

Projekt Homepage

www.ugain.online



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

UGAIN: Urban GARDens for the social INtegration of migrants
Projekt-Nr.: 2017-1-DE02-KA204-004151